

Organisatoren:

Leipziger Notenspur-Initiative



c/o Universität Leipzig, ISB
Grimmaische Straße 12 | 04109 Leipzig
Tel.: 0341 9733741
www.notenspur-leipzig.de

Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Stiftung/Mendelssohn-Haus



Goldschmidtstraße 12 | 04103 Leipzig
Tel.: 0341 1270294
www.mendelssohn-haus.de

Robert-und-Clara-Schumann-Verein Leipzig e. V./
Schumann-Haus



Inselstraße 18 | 04103 Leipzig
Tel.: 0341 3939620
www.schumann-verein.de

Grieg-Begegnungsstätte Leipzig e. V./Grieg-Begegnungsstätte



Talstraße 10 | 04103 Leipzig
Tel.: 0341 9939661
www.edvard-grieg.de

Oper Leipzig



Augustusplatz 12 | 04109 Leipzig
Tel.: 0341 1261261
www.oper-leipzig.de

Bach-Museum/Bosehaus



Thomaskirchhof 16 | 04109 Leipzig
Tel.: 0341 9137312
www.bach-leipzig.de

Richard-Wagner-Verband Leipzig e. V.



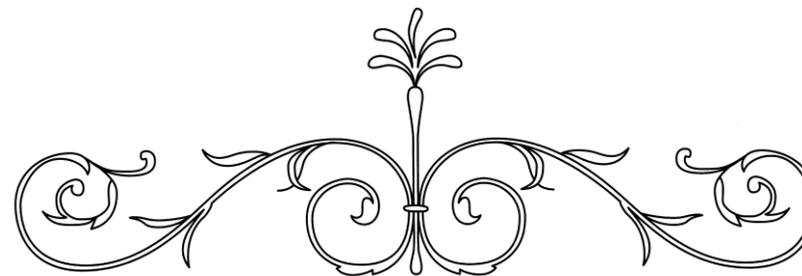
Richard-Wagner-Platz 1 | 04109 Leipzig
Tel.: 0341 30868933
www.wagner-verband-leipzig.de

Zoo Leipzig



Pfaffendorfer Straße 29 | 04105 Leipzig
Tel.: 0341 5933385
www.zoo-leipzig.de

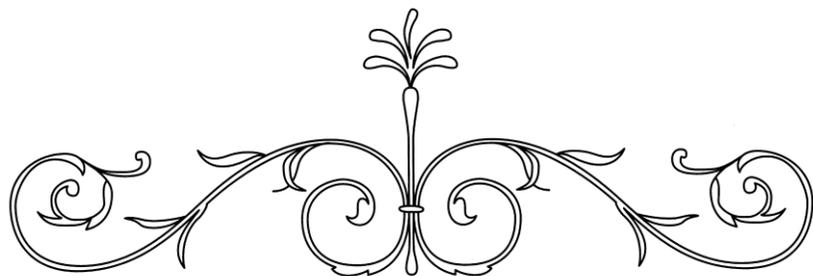
NOTENSPUR-SALONS



Albert Lortzing
(1801-1851)

Im Zoo-Restaurant
„Hacienda de Las Casas“
Samstag, 10. März 2012
15–18 Uhr





1824 eröffnete der Schweizer Georg Kintschy im Rosental ein Ausflugslokal, das schon bald zu einem bevorzugten Treffpunkt von Komponisten, Malern, Dichtern und anderen Kulturschaffenden in Leipzig avancierte. Dazu gehören z.B. Ludwig Bechstein, Heinrich Laube, Albert Lortzing, Friedrich Nietzsche und Richard Wagner.

Es waren insbesondere die „Extrakonzerte“, die das Lokal zu einem zentralen Ort des Leipziger Musiklebens im 19. Jahrhundert machten: „Kintschys Gartenwirtschaft ist unstreitig der freundlichste Ort Leipzigs und wird von Besuchern daher selten leer. Dreimal in der Woche ist mittelmäßiges Konzert. Ein gutes Konzert muß extra bezahlt werden.“ schrieb dazu vor mehr als 150 Jahren der Leipziger Stadtchronist Stolle.

1927 wurde das Lokal in den Leipziger Zoo eingegliedert und unterschiedlichsten Nutzungen zugeführt. 2001 erfolgte die denkmalsgerechte Rekonstruktion.

Der Kapellmeister Albert Lortzing, der 1844 für eineinhalb Jahre in der nahegelegenen Funkenburgstraße wohnte, war aufgrund der inspirierenden Atmosphäre ein häufig gesehener Gast in Kintschys Kaffeegarten. In Liedern und Texten spüren wir dem Leben und Wirken dieses Komponisten im heutigen Salon nach.

Aus dem Programm

Albert Lortzing

- Lieder aus "Acht Lieder mit Begleitung des Klaviers"
- Arie des Grafen aus dem Wildschütz "Heiterkeit und Fröhlichkeit"

Clara Schumann

- Lied "Ich stand in dunklen Tränen"

Robert Schumann

- Lieder aus op.39: "In der Fremde", "Intermezzo", "Waldesgespräch"

Felix Mendelssohn-Bartholdy

- Arie "Gott sei mir gnädig" (aus "Paulus")
- Drei Lieder: "Pagenlied", "Venetianisches Gondellied", "Nachtlied"

Die Vortragenden

Dr. Otto Werner Förster (Lesung und Vortrag), arbeitet freiberuflich u.a. als Literatur-historiker, Schriftsteller und Verleger. Er veröffentlichte zahlreiche Bücher und Arbeiten für Zeitschriften und Tageszeitungen, MDR-Radio und MDR-Fernsehen, vor allem zur mitteldeutschen Kulturgeschichte, Leipziger Stadtgeschichte und historischen Persönlichkeiten.

Mi Na Park (Klavier), geboren in Daejeon (Südkorea), studierte an der nationalen Universität Chungnam und gewann mehrere Wettbewerbe in ihrer Heimat. 2008 wurde sie mit dem Begleiterpreis beim Lortzing-Wettbewerb ausgezeichnet.

Sebastian Wartig (Bariton), geboren in Dresden, war von 1998 bis 2008 Mitglied im Dresdner Kreuzchor. Im Januar 2011 war er Preisträger im Albert-Lortzing-Wettbewerb. Seit September 2011 ist er Stipendiat der Ad infinitum Gesellschaft des Freundeskreises der Hochschule für Musik und Theater Leipzig.